

Großer Applaus für die Europaschüler

Das Kinder- und Jugendmusikfestival Kloster Kamp brachte das Musical@School-Projekt an die Europaschule. Eine Woche lang probten die Schüler das Stück „Endlich! Elbphilharmonie“. So verlief die Vorstellung in der Stadthalle.

VON JUTTA LANGHOFF

KAMP-LINTFORT Fünf Tage lang haben gut 70 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe sechs mit vier professionellen Hamburger Bühnenkünstlern an der Entstehung des Musicals „Endlich! Elbphilharmonie“ gearbeitet, am Freitag war es dann soweit. Ab 17 Uhr fand in der mit Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden etwa zur Hälfte besetzten Stadthalle die öffentliche Aufführung statt. Die Veranstaltung war neben einem Familienkonzert mit Schülerinnen und Schülern der Ebert-Grundschule und einem Mitmachkonzert für die Maxi-Kinder der Kamp-Lintforter Kindertagesstätten Teil des „Kinder- und Jugendmusikfestivals Kloster Kamp“.

„Im Rahmen dieses seit 17 Jahren bestehenden Festivals sind inzwischen rund 8000 Kinder und Jugendliche auf der Bühne gewesen“, begrüßte dessen Initiatorin Jeanette Freifrau von der Leyen am Freitag die Zuschauer und bedankte sich anschließend bei dem vierköpfigen Hamburger Profiteam für seine einwöchige Arbeit und den zahlreichen Sponsoren des Projektes für ihre finanzielle Unterstützung. Unterdessen fieberten die jungen Darsteller hinter der Bühne schon ungeduldig ihrem Auftritt entgegen.

Und darum ging es in dem Musical: „Gleich drei Gruppen sind am Vortag der nach etlichen Verzögerungsjahren endlich stattfindenden Eröffnung des fast 900 Millionen teuren, neuen Hamburger Musikpalastes überhaupt nicht glücklich. Das sind erstens die Penner der Hafencity, die es sich inzwischen in der Dauerbaustelle gemütlich gemacht hatten, und zweitens eine Jungengruppe, die bisher auf dem Vorplatz zu ihrer Musik abgetanzt und dafür von den Touristen so manchen Euro erhalten hatten. Beide müssen sich jetzt von einer neuerdings enga-



Das Publikum war vom Auftritt der Europaschüler begeistert. Die Sechstklässler sangen und tanzten in der Stadthalle wie die Musical-Profis, mit denen sie eine Woche lang trainiert hatten. FOTO: NORBERT PRÜMEN

gierten Security-Truppe gnadenlos vertreiben lassen. Dazu kommt eine Rheinberger Schülerinnen-Gruppe auf Klassenfahrt, die es unerhört findet, dass zur der Eröffnungsfeier am nächsten Abend wiederum nur Promis und andere vermeintlich wichtige Leute eingeladen worden sind.

Vor diesem Hintergrund beschließen alle drei Gruppen unabhängig voneinander, die Feier zu stürmen und dem Bürgermeister ihre Meinung zu sagen. Wie sie das anstellen und welche Hindernisse ihnen dabei die Security-Leute in den Weg stellen, wird von den einzelnen Gruppen in verschiedenen mehr oder weniger langen Szenen

INFO

Unterstützer, Sponsoren und Helfer

Das Musikfest Das „Kinder- und Jugendmusikfestival Kloster Kamp“ findet seit 17 Jahren alljährlich im Rahmen des „Kammermusikfestivals Kloster Kamp“ mit und für Schulen und Kindertagesstätten in Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg statt.

Die Idee Es hat das Ziel, auf spielerische Weise das respektvolle Miteinander, den Teamgeist und bisher ungeahnte musische Fähigkeiten bei den Kindern und Jugendlichen zu wecken. Unterstützt wird das Festival neben zahlreichen ehrenamtlichen Helfern von der Volksbank Niederhein, den Stadtwerken Kamp-Lintfort, dem Rotary-Club und dem Förderverein Grancino.

sowohl gesanglich und tänzerisch als auch mit kleinen Texteinlagen dargestellt. So entern zum Beispiel

in einer Szene die Jungen vom Philharmonie-Vorplatz an dem Abend zuvor das Gebäude, wobei sie mit

Taschenlampen bewaffnet über die dunkle Stadthallenbühne kriechen.

Die Mädchengruppe aus Rheinberg und die Penner geben sich dagegen am Eröffnungstag frech als bekannte Schauspieler, Musiker und Sportler aus und kommen auf diese Weise unbehelligt an den Eingangskontrollen vorbei. Schließlich fanden sich alle beteiligten Gruppen – auch die Securities – zu einem fröhlichen Gesangs- und Tanzauftritt zusammen und ernteten für ihre engagierte Aufführung am Ende zurecht einen lang anhaltenden, begeisterten Applaus der Zuschauer in der Stadthalle. www.kammermusikfest-kloster-kamp.de